

STEUERBERATERKAMMER NIEDERSACHSEN
Körperschaft des öffentlichen Rechts

30057 Hannover - Postfach 57 27 - Tel. 0511/288 90 26 - Fax 0511/288 90 25

Zwischenprüfung

am 14. März 2023

Prüfungsfach: Wirtschafts- und Sozialkunde

Arbeitszeit: 45 Minuten

Benötigtes Material: 1 Lösungsblatt

Vorbemerkung:

Füllen Sie zuerst den Kopf des Lösungsblattes aus.

Prüfen Sie die Aufgabe auf Vollständigkeit und beanstanden Sie fehlende oder unleserliche Seiten sofort bei der Aufsicht!

Beachten Sie dann, dass bei den folgenden **20 Aufgaben** von jeweils vier Möglichkeiten immer nur **eine** richtig ist. Bezeichnen Sie diese richtige Antwort durch ein **deutlich sichtbares Kreuz** ☒ in dem entsprechenden Kästchen.

Ein irrtümlich gesetztes Kreuz ist **unmissverständlich** durchzustreichen ☒.

Wenn mehr als ein Kästchen pro Aufgabe angekreuzt wird, gilt die Aufgabe als **nicht gelöst**.

RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

1. Welcher Fall wird dem Gebiet des öffentlichen Rechts zugeordnet?
 - A Die Stadt Emden stellt einen Schulsozialarbeiter als Angestellten ein.
 - B W. Ares wird von der B-GmbH zum Prokuristen bestellt.
 - C Notarin Dr. Hera eröffnet das Testament eines Verstorbenen.
 - D Das Finanzamt Osnabrück setzt einen Säumniszuschlag fest.

2. Welche Aussage trifft zu?
 - A Die volle Rechtsfähigkeit einer Einzelunternehmung beginnt mit der Eintragung in das Handelsregister
 - B Der Beginn der Rechtsfähigkeit einer natürlichen Person ist im Grundgesetz geregelt.
 - C Der Jurist Hades, der das ZDF vertritt, ist eine natürliche Person.
 - D Die beschränkte Geschäftsfähigkeit gilt ab der Geburt einer natürlichen Person.

3. Alfons Zeus ist Geschäftsführer der Automobil-GmbH in Hannover. Welche Aussage zur Rechts- und Geschäftsfähigkeit der Automobil-GmbH bzw. von A. Zeus ist zutreffend?
 - A A. Zeus ist als juristische Person rechts- und geschäftsfähig.
 - B A. Zeus ist als natürliche Person geschäftsfähig, aber nicht rechtsfähig.
 - C Die Automobil-GmbH ist als natürliche Person rechts- und geschäftsfähig.
 - D Die Automobil-GmbH ist als juristische Person rechtsfähig.

4. Der Steuerfachangestellte Hebe hat, nach Aussage des Autohändlers B, einen unfallfreien Gebrauchtwagen bei B gekauft. Dem B war aber ein früherer Unfall bekannt. Bei einer Inspektion nach einem Jahr wurde festgestellt, dass der Pkw bereits einen Unfall hatte und dieser unsachgemäß repariert wurde. Der Vertrag ist ...
 - A anfechtbar.
 - B nichtig.
 - C schwebend unwirksam.
 - D gültig.

5. Die Stadt Göttingen verkauft dem Gewerbetreibenden Adonis ein Grundstück für 100.000 EUR. Welcher gesetzlichen Formvorschrift unterliegt der Vertrag?
 - A Es bedarf keiner Formvorschrift, da die Stadt Göttingen als öffentliche Hand das Grundstück verkauft.
 - B Notarielle Beurkundung
 - C Öffentliche Beglaubigung
 - D Schriftform

6. Wie erfolgt die Eigentumsübertragung in Fall 5?
- A** Einigung und Übergabe
 - B** Eintragung in das Grundbuch
 - C** Auflassung und Eintragung in das Grundbuch
 - D** Besitzkonstitut
7. Bei welcher der folgenden Aufzählung handelt es sich um zweiseitig verpflichtende Rechtsgeschäfte?
- A** Kaufvertrag, Testament, Schenkungsvertrag
 - B** Kündigung, Kaufvertrag, Darlehensvertrag
 - C** Schenkungsvertrag, Kaufvertrag, Mietvertrag
 - D** Kaufvertrag, Mietvertrag, Sachdarlehensvertrag
8. Die Automobil-GmbH, Meppen, erhält am 19. Nov. 2022 von der B-OHG ein telefonisches Angebot über 200 Fußmatten. Das Angebot wird auf einer Telefonnotiz schriftlich festgehalten.
Wie lange ist die OHG nach der gesetzlichen Regelung an ihr Angebot gebunden?
- A** Die Bindung der B-OHG galt nur solange, wie das Telefongespräch dauerte.
 - B** Drei Tage, wenn die Automobil-GmbH innerhalb von drei Tagen eine Auftragsbestätigung schickt.
 - C** Die B-OHG ist nicht an das Angebot gebunden, da Angebote immer schriftlich erfolgen müssen.
 - D** Wenn die GmbH innerhalb einer Woche zusagt, ist die OHG an ihr Angebot gebunden.
9. Die M-AG, Hannover, bestellt bei der H-GmbH, Braunschweig, am 14. Okt. 2022 eine neue Druckerpresse. Laut Vertrag soll die Lieferung bis Ende November 2022 erfolgen. Am 10. Dez. 2022 ist die Maschine noch nicht eingetroffen. Das Verschulden liegt bei der H-GmbH.
Welches Recht kann die M-AG geltend machen?
- A** Ohne Nachfrist vom Vertrag zurücktreten und Schadenersatz statt Leistung verlangen.
 - B** Ohne Nachfrist auf Lieferung bestehen und Schadenersatz statt der Leistung verlangen.
 - C** Mit Nachfrist vom Vertrag zurücktreten und Schadenersatz statt der Leistung verlangen.
 - D** Ohne Nachfrist auf Lieferung bestehen und Schadenersatz neben der Leistung verlangen.

10. Vor 9 Monaten erhielt die Automobil-GmbH eine Lieferung Kofferraumschalen von der B-OHG. Im rechtswirksamen Kaufvertrag wurde die gesetzliche Gewährleistungsfrist nicht eingeschränkt. Nach einer ordnungsgemäßen Wareneingangskontrolle wurden die Schalen vorschriftsmäßig eingelagert. Heute stellt die GmbH fest, dass einige Schalen aufgrund einer vorher nicht ersichtlichen falschen Materialzusammensetzung nicht zu gebrauchen sind. Sie rügen den Mangel unverzüglich.
Ist die gesetzliche Rügepflicht eingehalten worden?
- A Ja, denn die GmbH hat innerhalb der gesetzlichen Frist den Mangel unverzüglich gerügt.
 - B Ja, denn die GmbH hat das Recht jederzeit den entdeckten Mangel zu rügen.
 - C Nein, denn die GmbH hätte den Mangel innerhalb der ersten sechs Monate nach Erhalt der Ware rügen müssen.
 - D Nein, die gesetzliche Rügepflicht bei Kaufleuten wäre sofort nach Erhalt der Ware.
11. Beim Zustandekommen von Kaufverträgen wird zwischen Verpflichtung- und Erfüllungsgeschäft unterschieden.
Was zählt nicht zu den Verpflichtungen aus dem Kaufvertrag?
- A Ordnungsgemäße Einlagerung der gelieferten Ware.
 - B Mangelfreie Lieferung der bestellten Ware.
 - C Annahme der Zahlung.
 - D Annahme der Lieferung.
12. Welche Aussage zur Verjährung ist zutreffend?
- A Die Gewährleistungsfrist von Mängelansprüchen im Verbrauchsgüterkauf beträgt immer zwei Jahre.
 - B Durch jedes Schuldanerkenntnis des Gläubigers wird die Verjährung gehemmt.
 - C Die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre.
 - D Bei Bezahlung einer Schuld nach Ablauf der Verjährungsfrist, kann der Schuldner die Einrede der Verjährung geltend machen und das bereits gezahlte Geld zurückfordern.

Soziale Sicherung

13. Der Fliesenleger A. Hermes erhält wegen einer schweren Erkrankung seit Beginn des Jahres eine Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung.
Welcher Sozialversicherungsträger übernimmt die Leistung dafür?
- A Soziale Pflegeversicherung / Pflegekasse
 - B Gesetzliche Krankenversicherung /Krankenkasse
 - C Gesetzliche Rentenversicherung / Deutsche Rentenversicherung
 - D Gesetzliche Unfallversicherung / Berufsgenossenschaft

14. Wer bezahlt während der Arbeitslosigkeit die Beiträge an die Kranken- und Pflegeversicherung?
- A Arbeitslose aus ihrem eigenem Arbeitslosengeld
 - B Bundesagentur für Arbeit
 - C Sozialamt der jeweiligen Gemeinde des Wohnsitzes des Arbeitslosen
 - D Zuständige Krankenversicherung
15. Wer erteilt die Betriebsnummer für den Betrieb des Arbeitgebers zur Meldung der Sozialversicherung?
- A Finanzamt
 - B Bundesagentur für Arbeit
 - C Bundesamt für Finanzen
 - D Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung

HANDELSRECHT

16. Welches Unternehmen wird nicht in das Handelsregister eingetragen?
- A Aiolos AG
 - B Dionysos GbR
 - C R. Rhea e. K.
 - D EOS Telecommunications GmbH & Co. KG
17. Der Weinhändler Herbert Dion führt folgende Geschäftsbezeichnung: „H. Dion, Weinhändler, Weingasse 2, 49803 Lingen“. Er benötigt keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb. Es handelt sich um einen ...
- A Istkaufmann
 - B Kannkaufmann
 - C Nichtkaufmann
 - D Formkaufmann
18. Welcher Aussage zur Prokura stimmen Sie nicht zu?
- A Der Umfang der Prokura ist rechtlich im HGB geregelt.
 - B Nur der Kaufmann kann Prokura erteilen.
 - C Ein Prokurist kann Kreditgeschäfte mit Banken abschließen.
 - D Die Prokura endet mit dem Tod des Geschäftsinhabers.
19. Welcher Sachverhalt wird mit deklaratorischer Wirkung in das Handelsregister eingetragen?
- A Neueintragung der Grillwerk UG (haftungsbeschränkt)
 - B Erhöhung der Kapitaleinlage des Gesellschafters Anton bei der A-OHG
 - C Neueintragung der ABC-GmbH
 - D Eintragung einer allgemeinen Handlungsvollmacht

20. Anton Hestias, Inhaber des Kaminhandels „Kamine Hestias e. K.“ in Osnabrück, verkauft sein Geschäft an Franz Helios.

Welche der folgenden Aussagen muss hierbei beachtet werden?

- A** Franz Helios kann die bisherige Firma beibehalten, wenn A. Hestias einwilligt und weiterhin ein Kaminhandel betrieben wird.
- B** Franz Helios muss wegen des Irreführungsverbotes eine neue Firma in das Handelsregister eintragen lassen.
- C** Wenn A. Hestias in die Beibehaltung der bisherigen Firma einwilligt, muss F. Helios einen, das Nachfolgeverhältnis andeutenden Zusatz in das Handelsregister eintragen lassen.
- D** Wegen des Grundsatzes der Firmenwahrheit kann die bisherige Firma nicht beibehalten werden.